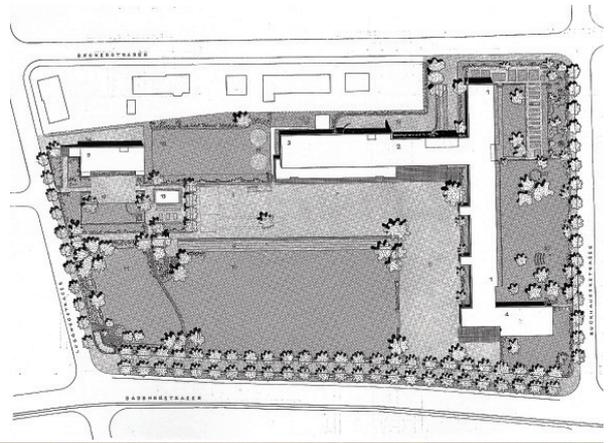


Schulhaus Kappeli, 8048 Zürich

Gesamtsanierung Schulhaus 1982/84

Gesamtsanierung Turnhallen 1998/99



Im Zusammenhang mit der Eingemeindung 1934 entstanden unterschiedlich fortschrittliche Schulhäuser. Das Schulhaus Kappeli, 1937 erstellt, ist ein besonders konsequentes Beispiel des Neuen Bauens. Es gehört zu den ersten Betonschulhäusern von Zürich.



Klassentrakt / Spezialzimmertrakt / Kindergartengebäude: (Bausumme Fr. 4.5 Mio.)

- Gesamtsanierung nach 50 Betriebsjahren, in Etappen teilweise unter Betrieb
- Betonsanierung unter Erhaltung der Schalungsstruktur
- Energetische Sanierung ohne Beeinträchtigung wichtiger Details "Neues Bauen"
- Neue Beleuchtung für Versammlungssaal: Eigenentwicklung 2 x 5 Halogenstrahler
- Mehrzweck- und Musiksaal an Stelle von Brausebad



Turnhallentrakt:

- (Bausumme Fr. 4.5 Mio.)
- Gesamtsanierung nach 50, teilweise 23 Betriebsjahren
 - Betonsanierung unter Erhaltung der Schalungsstruktur
 - Zurück zur Original-Farbgebung und -Beschriftung, Ausnahme: Turnhallenboden (blau) als Gegenfarbe zu Treppenhauwänden (gelb) im Klassentrakt
 - Bodenheizung in Schwingboden integriert (optimale Wärmeverteilung - dadurch reduzierter Verbrauch, Wärme dort wo gebraucht, keine Heizkörper)
 - Prinzip der glatten Wand: Prallplatten an Aussenfassade (Wärmedämmung und Turngeräte integriert)
 - Umbau von Einfach- zu Doppelgarderoben (innerhalb gleichem Perimeter) ermöglicht einerseits Nutzung durch Vereine und andererseits effizienten Klassenwechsel im Schulbetrieb
Die enge Staffelung von Garderobe (Rot) / Dusche (blau) vermeidet Eingriffe in die Fassade und erhält die Abfolge Garderobe-Vorraum-Turnhalle
Belichtung der vorderen Garderobe durch hochliegendes Fensterband und der hinteren Garderobe durch Öffnung von Oberlicht 1937

